

Niederschrift

über die 09. öffentliche und nichtöffentliche Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am Mittwoch, 23.08.2006 um 17.00 Uhr, im Saal des Bürgerhauses.

Anwesend waren:

Ratsmitglieder

Frau Susanne Brandenburg	CDU	
Herr Walter Corbat	CDU	
Herr Hans-Heinrich Helikum	CDU	für Achim Kleuser
Frau Ute-Lucia Krall	CDU	
Frau Claudia Schlottmann	CDU	
Herr Norbert Schreier	CDU	
Frau Angelika Urban	CDU	
Herr Heinz-Georg Wingartz	CDU	
Herr Reinhard Zenker	CDU	
Frau Birgit Alkenings	SPD	
Herr Hans-Georg Bader	SPD	
Frau Anabela Barata	SPD	
Herr Torsten Brehmer	SPD	
Frau Marie-Liesel Donner	SPD	für Jürgen Scholz
Frau Dagmar Hebestreit	SPD	
Herr Rolf Mayr	SPD	
Herr Hans-Werner Schneller	SPD	
Herr Ludger Reffgen	BA	
Herr Udo Weinrich	BA	
Herr Klaus-Dieter Bartel	Grüne	
Herr Rudolf Joseph	FDP	
Herr Werner Horzella	dUH	

Von der Verwaltung

Herr Bürgermeister Günter Scheib
Herr 1. Beig. Horst Thiele
Herr Beig. Norbert Danscheidt
Herr Beig. Reinhard Gatzke
Herr Beig. Maximilian Rech
Herr Heinrich Klausgrete
Herr Lutz Wachsmann
Herr Michael Witek
Frau Carola Schiller

Tagesordnung:

Eröffnung der Sitzung

- | | | |
|-----|---|--------------------|
| 1 | Anregungen und Beschwerden | |
| 1.1 | Anregung gemäß § 24 GO NW
hier: Schulwegsicherung an der Kreuzung Verbindungsstraße/Klusenstraße | WP 04-09 SV 66/057 |
| 1.2 | Anregung gemäß § 24 GO NW
hier: Verkehrsberuhigung Schwanenstraße | WP 04-09 SV 66/056 |
| 1.3 | Anregung und Beschwerde gemäß § 24 GO NW
hier: Verkehrsberuhigung auf der südlichen Bismarckstraße | WP 04-09 SV 66/052 |
| 2 | Haushalts- und Gebührenangelegenheiten | |
| 2.1 | Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG);
hier: Genehmigung einer überplanmäßigen Ausgabe | WP 04-09 SV 50/033 |
| 2.2 | Leistungen nach dem Unterhaltsvorschussgesetz (UVG); hier:
Genehmigung einer überplanmäßigen Ausgabe | WP 04-09 SV 50/032 |
| 2.3 | Kenntnisnahme der über-/außerplanmäßigen Ausgaben für die
Zeit vom 01.01.2006 bis 30.06.2006 | WP 04-09 SV 20/070 |
| 3 | Erlass einer Satzung über die Wahrung der Belange von Menschen
mit Behinderung in der Stadt Hilden | WP 04-09 SV 50/028 |
| 4 | Änderung der Vergnügungssteuersatzung | WP 04-09 SV 20/076 |
| 5 | Mitteilungen und Beantwortungen von Anfragen | |
| 6 | Entgegennahme von Anfragen und Anträgen | |

Eröffnung der Sitzung

Der Vorsitzende, Bgm. Scheib, eröffnete die öffentliche Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses und begrüßte die anwesenden Ausschussmitglieder, die Vertreter der Verwaltung und der Presse sowie die erschienenen Zuhörer. Zur Tagesordnung stellte er fest, dass die Unterlagen - soweit nicht ausdrücklich darauf hingewiesen - rechtzeitig und vollständig zugegangen seien.

Änderungen zur Tagesordnung ergaben sich nicht.

Sodann wurde wie folgt beraten und beschlossen:

1 Anregungen und Beschwerden

- 1.1 Anregung gemäß § 24 GO NW WP 04-09 SV 66/057
hier: Schulwegsicherung an der Kreuzung Verbindungsstraße/Klusenstraße
-

Ohne Aussprache fasste der Haupt- und Finanzausschuss einstimmig folgenden Beschluss:

Der Haupt- und Finanzausschuss beschließt nach Vorberatung im Stadtentwicklungsausschuss die bestehende Verkehrsregelung für die Kreuzung Klusenstraße/Verbindungsstraße durch einen Fußgängerüberweg mit entsprechender Beschilderung seitlich der vorhandenen Bauminselfür die Verbindungsstraße zu ergänzen, damit für die am Straßenverkehr teilnehmenden Personen klar erkennbar wird, dass hier gehäuft mit dem Überqueren der Verbindungsstraße durch Schulkinder zu rechnen ist und der fließende Verkehr veranlasst wird, die gebotene Rücksicht zu nehmen.

- 1.2 Anregung gemäß § 24 GO NW WP 04-09 SV 66/056
hier: Verkehrsberuhigung Schwanenstraße
-

Ohne Aussprache fasste der Haupt- und Finanzausschuss einstimmig folgenden Beschluss:

Der Bürgermeister wird beauftragt, im Eingangsbereich zum verkehrsberuhigten Teil der Schwanenstraße eine Schwelle aus Recyclinggummi aufbringen zu lassen.

- 1.3 Anregung und Beschwerde gemäß § 24 GO NW WP 04-09 SV 66/052
hier: Verkehrsberuhigung auf der südlichen Bismarckstraße
-

Nach kurzer Aussprache bestätigte der Haupt- und Finanzausschuss mit 13 Ja-Stimmen (Fraktionen CDU, BA, FDP und dUH) gegen 10 Nein-Stimmen (Fraktionen SPD und Bündnis90/Die Grünen) folgenden Beschluss des Stadtentwicklungsausschusses vom 03.05.06:

Der Stadtentwicklungsausschuss beschließt die Ausweisung der südlichen Bismarckstraße als 30 km/h-Zone und den Einbau von 2 Schwellen in einer Höhe von 30 mm.

2 Haushalts- und Gebührenangelegenheiten

- 2.1 Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG); WP 04-09 SV 50/033
hier: Genehmigung einer überplanmäßigen Ausgabe
-

Ohne Aussprache fasste der Haupt- und Finanzausschuss einstimmig folgenden Beschlussvorschlag:

Der Rat der Stadt genehmigt nach Vorberatung durch den Haupt- und Finanzausschuss eine überplanmäßige Ausgabe in Höhe von 50.000 € bei der Haushaltsstelle 4200.7900 – Durchführung des Asylbewerberleistungsgesetzes.
Eine Deckung erfolgt durch Mehreinnahmen bei den Haushaltsstellen 4371.1100 – Benutzungsgebühren, 4371.1710 –Zuweisungen/Kostenersatz- und 9000.0030 – Gewerbesteuer.

- 2.2 Leistungen nach dem Unterhaltsvorschussgesetz (UVG); hier: WP 04-09 SV 50/032
Genehmigung einer überplanmäßigen Ausgabe
-

Ohne Aussprache fasste der Haupt- und Finanzausschuss einstimmig folgenden Beschlussvorschlag:

Der Rat der Stadt genehmigt nach Vorberatung durch den Haupt- und Finanzausschuss eine überplanmäßige Ausgabe in Höhe von 43.000 € bei Haushaltsstelle 4810.7880 – Leistungen nach dem Unterhaltsvorschussgesetz.
Eine Deckung erfolgt durch Mehreinnahmen bei den Haushaltsstellen 4810.1610 – Erstattungen vom Land- und 9000.0030 –Gewerbesteuer.

- 2.3 Kenntnisnahme der über-/außerplanmäßigen Ausgaben für die WP 04-09 SV 20/070
Zeit vom 01.01.2006 bis 30.06.2006
-

Ohne Aussprache nahm der Haupt- und Finanzausschuss Kenntnis von den in der Zeit vom 01.01. bis 30.06.2006 erteilten Genehmigungen zur Leistung von unerheblichen über-/außerplanmäßigen Ausgaben (siehe der SV beigefügte Anlage 1). Sollübertragungen oberhalb der Geringfügigkeitsgrenze lagen im Berichtszeitraum nicht vor. Deshalb ist hier keine Aufstellung vorhanden (üblicherweise Anlage 2 zur SV).

Nach kurzer Aussprache fasste der Haupt- und Finanzausschuss einstimmig folgenden Beschlussvorschlag:

„Der Rat der Stadt Hilden beschließt nach Vorberatung im Ausschuss für Schule, Sport und Soziales und im Haupt- und Finanzausschuss:

1. Die in vollem Wortlaut der SV als Anlage 1 beigefügte Satzung über die Wahrung der Belange von Menschen mit Behinderung in der Stadt Hilden wird hiermit beschlossen.
2. Der Mehrbetrag von 1.221,77 € als jährlicher Sachkostenzuschuss für den Behindertenbeirat wird bei Haushaltsstelle 4700.7187 überplanmäßig bereitgestellt. Die Deckung erfolgt durch Entnahme aus der allgemeinen Rücklage.

Der Bürgermeister wird beauftragt, das Weitere zu veranlassen.“

Nach kurzer Aussprache fasste der Haupt- und Finanzausschuss mit 21 Ja-Stimmen gegen 2 Nein-Stimmen (BA-Fraktion) folgenden Beschlussvorschlag:

"Der Rat der Stadt Hilden beschließt nach Vorberatung im Haupt- und Finanzausschuss die in vollem Wortlaut als Anlage 2 zur SV vorliegende 2. Nachtragssatzung zur Vergnügungssteuersatzung der Stadt Hilden vom 15.12.2005 rückwirkend zum 01.01.2005 (Änderungen zu Artikel 1) bzw. rückwirkend zum 01.01.2006 (Änderungen zu Artikel 2).
Der Bürgermeister wird beauftragt, das Weitere zu veranlassen."

5 Mitteilungen und Beantwortungen von Anfragen

Keine

6 Entgegennahme von Anfragen und Anträgen

Keine

Ende der Sitzung: 17.45 Uhr

Vorsitzende

Schriftführer/in

Gesehen:

Günter Scheib
Bürgermeister